

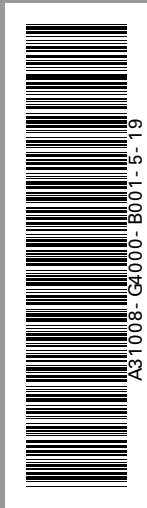
SIEMENS

Be inspired



Bedienungsanleitung

und Sicherheitshinweise 



Herausgegeben von
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 München

© Siemens AG 2002
All rights reserved. Subject to availability.
Right of modification reserved.
Printed in Germany. (03/2002)

Siemens Aktiengesellschaft
<http://www.my-siemens.com>

Best.-Nr.: A31008-G4000-B001-5-19

Kurzübersicht



Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Status-LED (Leuchtdiode)

Leuchtet im Gespräch;
blinkt bei:

- ankommendem Ruf
- neuen Nachrichten
- Weckruf

Telefonbuch-Taste

Telefonbuch aufrufen

Abheben-Taste

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen

Taste 1

- Lang drücken, um den Anrufbeantworter/die T-Net-Box auszuwählen

Rufton Ein/Aus

lang drücken, um den Rufton ein-/auszuschalten

R-Taste

- Wahlpause: lang drücken!
- R-Tasten-Funktion

Mikrofon

Ladezustand

☐ leer ☐ 1/3
 ● voll ● 2/3
 blinkt: wenn leer

Aktuelle Funktionen und Display-Tasten

Mit den Display-Tasten haben Sie Zugriff auf die aktuellen Funktionen.

Auflegen- und Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- Eine Menüebene zurück (kurz drücken)
- In den Ruhezustand zurück (lang drücken)
- Im Ruhezustand ein/aus (lang drücken)

Tastensperre Ein/Aus

lang drücken

Netzanbieter-Taste

Liste mit Netzanbietern aufrufen

Display-Symbole



Wahlwiederholung



Nach links, rechts blättern



Nachrichtentaste



Nach oben, unten blättern

INT

Intern-Taste



Löschtaste

MENU

Menü-Taste



Weckersignal

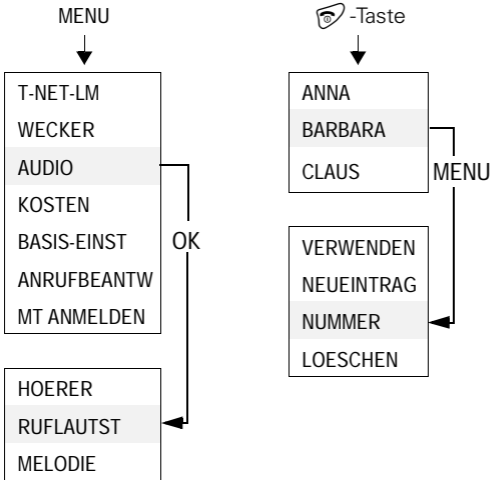
OK


Bestätigen



Ladezustand

Wichtige Menüs



MENU	Hauptmenü aufrufen
↓ ↑	Blättern in Menüs, Telefonbuch
OK	Funktion/Eingabe bestätigen
INT	Zusatzmenü aufrufen
	Funktionen abbrechen/beenden

Sicherheitshinweise



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein! D. h. niemals herkömmliche (nicht-aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen (dieses Hinweisschild befindet sich im Akkufach).



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden (dieses Hinweisschild befindet sich im Akkufach).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Das Mobilteil ist nicht spritzwassergeschützt.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Inhaltsverzeichnis

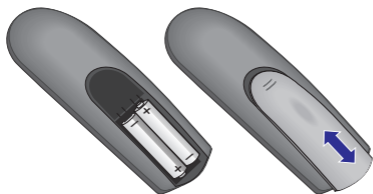
Kurzübersicht	1
Display-Symbole	1
Wichtige Menüs	2
Sicherheitshinweise	3
Mobilteil vorbereiten	5
Verpackungsinhalt	5
Akkus einlegen (automat. Anmeldung)	5
Akkus laden	5
Gürtelclip befestigen	6
Mobilteil ein-/ausschalten	6
Tastensperre ein-/ausschalten	6
Display-Sprache ändern	7
Mobilteil anmelden	8
Telefonieren	9
Extern anrufen	9
Intern anrufen	9
Anruf annehmen	10
Externes Gespräch verbinden, Rückfrage	10
Wahlwiederholung	11
Telefonbuch und Netzanbieterliste	12
Einstellungen	16
Wecker einstellen	16
Hörer-Lautstärke	17
Rufton-Lautstärke („Klingelton“)	17
Rufton-Melodie	17
Akkuwarnton ein-/ausschalten	18
Automatische Rufannahme ein-/aus	18
In den Lieferzustand zurücksetzen	18
Anhang	19
Pflege	19
Kontakt mit Flüssigkeit	19
Reichweite	20
Service (Customer Care)	21
Stichwortverzeichnis	22
Garantie	23

Mobilteil vorbereiten

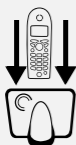
Verpackungsinhalt

Mobilteil Gigaset 4000 Classic, zwei Akkus, Ladeschale, Gürtelclip, Bedienungsanleitung.

Akkus einlegen (automat. Anmeldung)



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel auflegen und nach **oben** schieben, bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.



Bevor Sie Ihr Mobilteil nutzen, legen Sie es **mit dem Display sichtbar nach oben** in die Basis **Gigaset 4010/4015 Classic**. Nach etwa einer Minute wird die interne Nummer des Mobilteils auf dem Display angezeigt (z. B. „2“).

Akkus laden



Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus ca. fünf Stunden in der Basis/Ladeschale liegen, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen der Akkus wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

- ☐ Akkus leer (Akkusymbol blinkt) 🔴 Akkus $\frac{2}{3}$ geladen
◐ Akkus $\frac{1}{3}$ geladen 🔵 Akkus voll

Eine Übersicht der empfohlenen Akkutypen finden Sie im Anhang Seite 19.

- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basis/Ladeschale zurücklegen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird ein schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Damit der Ladezustand richtig angezeigt wird, sollten Sie das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche „Nasen“ in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Zum Ein-/Ausschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken. Sie hören einen Bestätigungston (Tonfolge aufsteigend).


Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Einlegen in die Basis/Ladeschale automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten



Sie können die Tastatur des Mobilteils „sperren“, damit unbeabsichtigte Tastenbetätigungen ohne Auswirkung bleiben. Bei einem Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.




















Zum Ein-/Ausschalten Taste **lang** drücken. Sie hören einen Bestätigungston (Tonfolge aufsteigend).

Anruf annehmen: Abheben-Taste  drücken.

Display-Sprache ändern

MENU	Menü öffnen.
 	Erst 9, dann 2 drücken und anschließend:

 	Deutsch
 	Englisch
 	Französisch
 	Italienisch
 	Spanisch
 	Portugiesisch
 	Niederländisch
 	Dänisch
 	Norwegisch
 	Schwedisch
 	Finnisch
 	Tschechisch
 	Polnisch
 	Türkisch

Mobilteil anmelden

Damit Sie mit Ihrem Mobilteil telefonieren können, müssen Sie dieses mit seiner Basis „bekannt machen“ (anmelden).

- Wenn Ihr Mobilteil bereits an einer **anderen Basis** angemeldet war,
- wenn Ihr Mobilteil an einer **Gigaset-Basis der Vorgängerserie** neu angemeldet werden soll (1000/2000er Basen: siehe entspr. 3000er Modelle).

Schritt 1: An der **Basis** bzw. am **Basistelefon**

Gigaset	Vorbereitung an Basis/-telefon
4010/4015	Taste an der Basisunterseite länger als 1 sek. drücken.
3010/3015	Die Paging-Taste ● der Basis so lange (etwa 10 Sekunden) drücken, bis Sie Signaltöne hören.
3020/25 3030/35 4030/35	Im Menü des Basistelefons Einstellungen, System-Einstell. und Gerät anmelden auswählen und mit OK bestätigen.
3070/75 4170/75	Die Anzeige (LED) drücken – sie blinkt während der Anmeldung.
Basen anderer Hersteller	Zur Anmeldung an „GAP-Basen“ folgen Sie der jeweiligen Bedienungsanleitung (Schritt 2 und 3).

Schritt 2: Geben Sie Folgendes **am Mobilteil** ein:

MENU

Menü öffnen.



MT ANMELDEN

OK

Auswählen und bestätigen.
PIN wird angezeigt.

Schritt 3: Geben Sie Folgendes **am Mobilteil** ein:



OK

Die 4-stellige System-PIN (Liefereinstellung: 0000) eingeben und bestätigen.

Nach Eingabe der System-PIN sucht das Mobilteil nach einer Basis mit dieser PIN. Während des Suchens blinkt im Display **MT ANMELDEN**. Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. **Ihr Mobilteil ist jetzt einsatzbereit!**

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe ins öffentliche Telefonnetz.






Rufnummer eingeben
Ggf. mit der Display-Taste ←
einzelne Zeichen korrigieren.



Abheben-Taste drücken.




Auflegen-Taste drücken, um das
Gespräch zu beenden.


- Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste  drücken und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.
- Mit der -Taste können Sie eine Wahlpause eingeben (lang drücken). Beisp.: Auslandsverbindung.

Intern anrufen

Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen. Interne Anrufe sind kostenlos (z. B. innerhalb Ihrer Wohnung vom Hobbyraum in die Küche).

INT z. B. 



Interne Rufnummer des
Mobilteils eingeben.

oder INT ↓ ↑ 

Gewünschten Teilnehmer auswählen und Abheben-Taste drücken.

oder INT 

Drücken.

oder  

Es werden alle Mobilteile angerufen.



Auflegen-Taste drücken, um das
Gespräch zu beenden.

Anruf annehmen

Ihr Telefon klingelt (Rufton) und die Status-LED blinkt.



Abheben-Taste drücken.

oder



das Mobilteil nur aus der Basis/Ladeschale nehmen (Lieferzustand: „Automatische Rufannahme“).

Externes Gespräch verbinden, Rückfrage

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil verbinden oder intern eine Rückfrage halten.

INT


Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört eine Wartemelodie.

z. B. 

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben. Das Mobilteil wird gerufen.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

● **Gespräch verbinden:**

Ggf. Gespräch ankündigen und Auflegen-Taste  drücken


oder

● **Rückfrage beenden:**

Zum wartenden Teilnehmer zurückschalten.

MENU

Menü öffnen.


 **OK**

Bestätigen.


Sie sind wieder mit dem wartenden externen Teilnehmer verbunden.

Wahlwiederholung


Ihr Mobilteil speichert automatisch die fünf zuletzt gewählten Rufnummern oder Namen.

- Rufnummer/Namen anzeigen.
- ↓ Gewünschte Rufnummer/Namen auswählen.
-  Abheben-Taste drücken – die Rufnummer wird gewählt.


Wahlwiederholungsliste löschen

- Wahlwiederholungsliste öffnen.
- ↓ MENU Menü öffnen.
-  OK Ziffer 6 drücken und die Sicherheitsabfrage bestätigen.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen


- Rufnummer anzeigen.
- ↓ MENU Rufnummer auswählen und Menü öffnen.
- ↓ OK Das Eingabefeld des Telefonbuchs öffnet sich. Die Rufnummer ist bereits eingetragen.
-  OK Ggf. Rufnummer ändern und bestätigen. Ggf. Namen eingeben. (Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Zeichentabelle).
- OK Eingabe bestätigen

Telefonbuch und Netzanbieterliste

Das **Telefonbuch**  erleichtert Ihnen das Wählen von 20 Rufnummern.


In der **Netzanbieterliste**  können Sie die Vorwahlnummern (Call-by-Call) von Telefongesellschaften speichern, um kostenbewusst zu telefonieren.


Eintrag speichern

 Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

MENU Menü öffnen.

 **NEUEINTRAG** **OK** Auswählen und bestätigen.





 **OK** **Rufnummer** eingeben und bestätigen.


 **Namen** eingeben.
Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe Zeichentabelle Seite 14.


OK Eingabe bestätigen.

Mit Telefonbuch wählen

 Telefonbuch öffnen.

z. B.  
Anfangsbuchstaben des Namens eingeben (z. B. für den Namen Emma – Anfangsbuchstabe „E“): die Taste  zwei mal drücken und mit der Taste  blättern. Die Namen sind alphabetisch sortiert.

 Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Menü öffnen, **VERWENDEN** auswählen, die Nummer ergänzen/ändern und mit der Abheben-Taste  wählen.

Mit Netzanbieterliste wählen (Call-by-Call)

Mit dieser Funktion wird die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt („Verketteten“).



Netzanbieterliste aufrufen.

↓ MENU

Call-by-Call-Nummer auswählen.

OK Bestätigen.



Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben.

oder  OK

Rufnummer zum „Verketteten“ auswählen und bestätigen.



Drücken.

Schnellwahl aus der Netzanbieterliste

Sie können sich aus der Netzanbieterliste acht Nummern für die Schnellwahl speichern. Dafür geben Sie **vor** dem Namen des Netzanbieters die Nummer (2–9) für die Schnellwahl ein.

Speichern Sie einen neuen Eintrag und geben Sie die Nummer für die Schnellwahl einfach als erstes Zeichen ein.

Beispiel: Schnellwahl-Nummer **2** und danach den **Namen des Netzanbieters**.



Netzanbieterliste aufrufen.

↓ MENU

Netzanbieter auswählen und Menü öffnen.

↓ OK Auswählen und bestätigen.

OK Rufnummer bestätigen.



Die Schreibmarke an die erste Position im Namensfeld setzen.

z. B. 4 x OK

Schnellwahlnummer **2** eingeben und bestätigen.

Mit der Schnellwahl wählen

z. B. 

Taste **lange** drücken:
Die gespeicherte Netzanbieter-
nummer wird angezeigt.

z. B. 

Rufnummer zum „Verketteten“
eingeben

oder  OK













Eintrag aus dem Telefonbuch
auswählen und bestätigen.






Drücken.

Zeichentabelle

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken:

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
	Leer- zeichen	1				
	A	B	C	2		
	D	E	F	3		
	G	H	I	4		
	J	K	L	5		
	M	N	O	6		
	P	Q	R	S	7	
	T	U	V	8		
	W	X	Y	Z	9	
	+	0	-		?	_
	*	/	()	,	
	#					

Schreibmarke steuern mit   . Zeichen löschen
mit  . Das Einfügen von Zeichen erfolgt immer links
von der Schreibmarke (Cursor).

Reihenfolge der Sortierung

1. Leerzeichen	3. Buchstaben (alphabetisch)
2. Ziffern (0–9)	4. Restliche Zeichen

Mit einem voreingestellten Leerzeichen rutscht ein
Eintrag an die erste Stelle (Beispiel: „ Karla“).

Telefonbucheintrag anzeigen und ändern



Telefonbuch öffnen.

z. B. **3** DEF **3** DEF

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

MENU

Menü öffnen.

↓ **NUMMER** **OK**

Auswählen und bestätigen.
Der Eintrag wird angezeigt.



Ggf. Rufnummer überschreiben.
Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Zeichentabelle Seite 14.

OK

Eingaben bestätigen.



Namen überschreiben.

OK

Eingaben bestätigen.

Einzelnen Eintrag aus Telefonbuch löschen



Telefonbuch öffnen.

z. B. **3** DEF **3** DEF

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

MENU

Menü öffnen.

↓ **LOESCHEN** **OK** Auswählen und bestätigen.

Einzelnen Eintrag aus Netzanbieterliste löschen



Netzanbieterliste öffnen.

↓ **MENU** Rufnummer auswählen und Menü öffnen.

↓ **LOESCHEN** **OK** Auswählen und bestätigen.

Alle Einträge löschen



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

MENU

Menü öffnen.

6 MND **LOESCHEN?** **OK** Ziffer 6 drücken und die Sicherheitsabfrage bestätigen.

Einstellungen

Wecker einstellen^{*}

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

Voraussetzung hierfür ist die vorherige Einstellung der Uhrzeit.

Wecker aktivieren

Ist an Ihrem Mobilteil eine Weckzeit eingestellt (Sternchen-Symbol), klingelt es täglich zur gleichen Uhrzeit. Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

MENU

Menü öffnen.

↓ OK Auswählen und bestätigen (mit gekennzeichnet).

Stunden/Minuten eingeben.
Beispiel hier: 6.15 Uhr.

← → Ggf. zu anderer Ziffer springen,
z. B. zum Korrigieren.

OK

Speichern und beenden.

Im Ruhezustand des Mobilteils wird vor der Zeitangabe ein Sternchen angezeigt. Daran erkennen Sie, dass der Wecker gestellt ist.

Wecker deaktivieren

Der Wecker ist aktiviert, soll aber **nicht** klingeln.

MENU

Menü öffnen.

↓ OK Auswählen und bestätigen.
Die Weckzeit ist deaktiviert, das Sternchen vor der Uhrzeitangabe wird nicht mehr angezeigt.

Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Anruf signalisiert. Das Mobilteil klingelt und es blinkt die Status-LED (ca. 30 Sek.).

Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckruf auszuschalten.

^{*}wird nicht von allen Basen unterstützt

Hörer-Lautstärke

Sie können die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen – **auch während eines Gesprächs.**

- MENU** Menü öffnen.
- ↓ **OK** Auswählen und bestätigen.
- OK** Bestätigen.
- ↓ **OK** Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Nummer wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

Rufton-Lautstärke („Klingelton“)

Sie können zwischen sieben Möglichkeiten wählen:

- Fünf Rufton-Lautstärken (1–5),
- „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird lauter: 6),
- Kein Rufton (Rufton aus: 0).

- MENU** Menü öffnen.
- ↓ **OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ **OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ **OK** Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

Rufton-Melodie

Sie können zwischen zehn Melodien (1–10) wählen.

- MENU** Menü öffnen.
- ↓ **OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ **OK** Auswählen und bestätigen.
- ↓ **OK** Die aktuelle Melodie ertönt und die zugehörige Melodie-Nummer wird angezeigt. Gewünschte Melodie einstellen und bestätigen.

Akkuwarnton ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Funktion (Lieferzustand) werden Sie akustisch darauf hingewiesen, dass der Akku fast leer ist.


MENU Menü öffnen.

9WXYZ **4**GHI **1**☎ Funktion einschalten.

oder

9WXYZ **4**GHI **0+** Funktion ausschalten.

Automatische Rufannahme ein-/aus

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs aus der Ladeschale, ohne auf die Hörer-Taste  drücken zu müssen (Lieferzustand).

MENU Menü öffnen.

9WXYZ **1**☎ **1**☎ Funktion einschalten.

oder **9**WXYZ **1**☎ **0+** Funktion ausschalten.

In den Lieferzustand zurücksetzen

Das Telefonbuch, die Netzanbieterliste und die Anruferliste werden beim Zurücksetzen nicht gelöscht. Die Anmeldung an der Basis bleibt erhalten.

MENU Menü öffnen.

9WXYZ **3**DEF Mit **9** und dann **3** die Prozedur aufrufen.

OK Sicherheitsabfrage bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Hörer-Lautstärke	1
Rufton-Lautstärke („Klingelton“)	5
Rufton-Melodie	1
Automatische Rufannahme	ein
Akkuwarnton	ein
Display-Sprache	deutsch

Anhang

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Kontakt mit Flüssigkeit

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein,

**auf keinen Fall das Gerät einschalten.
Sofort den Akku entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akku für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort.

Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Empfohlene Akkus:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Saft RH 6 NiMH 1300 (1300 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
Panasonic 600 DT (600 mAh)	Panasonic Pro+ 1500 (1500 mAh)
Emmerich 700 (700mAh)	Sanyo HR-3U (1600 mAh)
	GP GP 130 AAHC (1300 mAh)
	Varta Phone Power (1300 mAh)
	Emmerich 1300 (1300 mAh)

Immer beide Akkus austauschen und nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller einlegen.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit in Stunden	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 200	über 10	etwa 5,5
1200	bis zu 320	über 17	etwa 9
1600	bis zu 550	über 24	etwa 12

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.

Service (Customer Care)

Einfache und unkomplizierte Unterstützung bei Fragen zur Technik und zur Bedienung Ihres Gerätes erhalten Sie über unseren Online Support im Internet:

www.my-siemens.com/customercare

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Deutschland: Service Center* 01805 333 222

* 0,12 Euro/Minute

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Stichwortverzeichnis

- A**
Akkus
 Betriebszeit **20**
 einlegen **5**
 empfohlene Akkus **19**
 laden **5**
 Ladezeit **20**
Akkuwarnton **18**
Anhang **19**
Anmelden (Mobilteil) **8**
Anruf annehmen **10**
Anrufen **9**
Automat. Rufannahme **18**
- C**
Call-by-Call **13**
Customercare
(Service) **21**
- D**
Display-Sprache **7**
- E**
Einstellungen **16**
Eintrag speichern **12**
- G**
Garantie **23**
Gespräch verbinden **10**
Gürtelclip **6**
- H**
Hörer-Lautstärke **17**
- K**
Klingelton **17**
- L**
Ladezeit der Akkus **20**
Ladezustandsanzeige **5**
Lautstärke **17**
Lieferzustand **18**
- M**
Mobilteil
 anmelden **8**
 Betriebszeit **20**
 ein-/ausschalten **6**
 in Lieferzustand **18**
 Ladezeit **20**
- N**
Netzanbieterliste **12**
 Eintrag löschen **15**
 mit N. wählen **13**
- P**
Pflege **19**
- R**
Reichweite **20**
R-Taste **9**
Rückfrage **10**
Rufnummer **11**
Rufton **17**
- S**
Schnellwahl **13**
Schreibmarke **14**
Service
(Customer Care) **21**
Sprache einstellen **7**
- T**
Tastensperre **6**
Telefonbuch **12**
 Eintrag löschen **15**
 mit T. wählen **12**
Telefonbucheintrag **15**
Telefonieren **9**
- V**
Verbinden (Gespräch) **10**
Verpackungsinhalt **5**
- W**
Wahlpause **9**
Wahlwiederholung **11**
Wecker **16**
Weitergeben (Gespr.) **10**
- Z**
Zeichentabelle **14**

Garantie

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in Deutschland erworbene Neugeräte.
Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlaenhorst 88, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verlet-

zung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.

- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung der Garantie wenden Sie sich bitte an Ihr Customer Care Center (siehe Seite 21).